

Beitrittserklärung

Hiermit erkläre ich meinen Beitritt zum Kunstverein Peschkenhaus Moers e.V.

Der Jahresbeitrag in Höhe von mind. Euro 48,- soll von meinem Konto per Lastschrift eingezogen werden und dem Vereinskonto
IBAN DE03 3545 0000 1101 1671 02 bei der Sparkasse am Niederrhein (BIC WELADED1MOR) gutgeschrieben werden.

Ihre Daten werden zum Zweck der Durchführung des SEPA-Lastschriftverfahrens für den Kunstverein Peschkenhaus e.V. verarbeitet. Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung ist die uns von Ihnen erteilte Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1a) DSGVO.

Ermächtigung zum Einzug von Forderungen durch Lastschriften

Kunstverein Peschkenhaus Moers e.V., Meerstr. 1, 47441 Moers
Hiermit ermächtige ich Sie widerruflich, die von mir zu entrichtenden Zahlungen

Jahresbeitrag _____, Euro

bei Fälligkeit zu Lasten meines Girokontos

IBAN _____

durch Lastschrift einzuziehen.

Name, Vorname: _____

Straße: _____

PLZ, Ort: _____

Mailadresse: _____

Ort, Datum _____

Unterschrift(en)

Geburtsdatum

Werde Mitglied.

Als gemeinnütziger Verein steht das Peschkenhaus allen Interessierten offen. Als Mitglied erhältst du Einladungen zu allen Ausstellungseröffnungen und Exkursionen. Da der Kunstverein Mitglied in der „Arbeitsgemeinschaft deutscher Kunstvereine“ (AdKV) ist, genießen Mitglieder freien Eintritt in Ausstellungen nahezu aller deutschen Kunstvereine. Zu diesem Zweck stellen wir auf explizite Nachfrage und aktivem Interesse Mitgliedsausweise mit entsprechendem Vermerk aus. Mitglied des Vereins kann übrigens jede geschäftsfähige natürliche und jede juristische Person werden.



Vorstand:

Helmut Berns (Vors.)
Armin Arens
André Schweers
Dr. Beatrix Langenbeck Schwich
Ulrich Greb

Aktuelle Informationen und Termine werden monatlich per E-Mail auf Anforderung in einem Newsletter verschickt.



Meerstraße 1, 47441 Moers
www.peschkenhaus.de



Der Kunstverein Peschkenhaus ist ein lebendiges Beispiel für außergewöhnliches Bürgerengagement in Moers. Nach Schließung als städtische Galerie konnte das Bürgerhaus durch eine Bürgeraktiengesellschaft erworben werden. Die langjährige, überregionale Bedeutung als Ausstellungsort zeitgenössischer Kunst wird durch den 2003 gegründeten Kunstverein Peschkenhaus Moers seither erfolgreich weitergeführt.

Die Bürgeraktiengesellschaft als Eigentümerin des Peschkenhauses hat das Haus vollständig saniert und bietet dem Kunstverein als alleinigem Mieter und Nutzer ein attraktives Umfeld. Mit regelmäßigen Ausstellungen, Konzerten, Lesungen und anderen Veranstaltungen hat sich der Kunstverein als ein wichtiger Baustein im Kulturleben der Stadt etabliert.

Veranstaltungen / Rahmenprogramm

Das Dachgeschoss **OBEN** wird separat für Veranstaltungen, wie Konzerte und Lesungen, die das Rahmenprogramm zu den Ausstellungen bilden, genutzt. Auch können sich die Besucher während der Ausstellungen dort aufhalten und austauschen. Eine Auswahl an Jahresgaben und Editionen der beteiligten Künstler*innen sind käuflich zu erwerben. Kataloge und Literatur liegen aus.

Von Oktober bis Mai finden mit großem Zuspruch unter dem Namen **Akustik Mittwoch** monatliche Konzerte mit hochklassig internationalen Stars der Akustikmusik statt.

MOERS KUNST



Die Einzelausstellung **SCHEMMANN** präsentierte das breite Schaffensspektrum des international tätigen Moerser Fotografen und Visual Artists Frank Schemmann. Porträts, außergewöhnliche

Fotografien und bewegte Bilder von Menschen machten auf die Geschichten neugierig, die hinter den Bildern dieser Werkschau steckten.

Mit der jüngsten Ausstellung der **MOERSER PALETTE** wurde das 45jährige Bestehen dieser kreativen Gemeinschaft Moerser Künstler*innen gewürdigt. Mit nahezu 100 Arbeiten zeigte die Gruppe das ganze Spektrum ihres Wirkens und Könnens.



DAS PESCHKENHAUS

Das ab 2021 neu entwickelte Ausstellungskonzept sieht das ehemalige Wohnhaus als Ort des Zusammenlebens künstlerischer Positionen mit gesellschaftsrelevanten Fragestellungen vor. Innerhalb der Wohngemeinschaft finden Auszüge, Einzüge und Zimmerwechsel statt.

Die erste Ausstellungsreihe **TROCKENWOHNEN** zeigte Werke, die sich mit den Themen Alter und Geschlecht, künstliche Intelligenz und Schönheit, Tod, Rache und Gewalt, Heimat und Migration beschäftigten.



Die Ausstellung **MATR:X** verstand sich als Fortsetzung der Auftaktausstellung. In den Arbeiten der beteiligten Künstler*innen wurden Ordnungs-, Verhaltens- und Kommunikationsmuster erkenn- und erlebbar.

Die Ausstellungsreihe **ANLIEGER** hatte Porträts einer urbanen Gesellschaft im Fokus. Neue Formen des Porträtierens reflektierten die Forschung nach Ausdruck und Wahrnehmung von sich selbst in einer zunehmend komplexeren Welt.

Mit **HÜLLE, HÜTTE, HAUT** findet dieses Ausstellungskonzept eine folgerichtige und spannende Fortsetzung.